

Selbstverpflichtung der Unternehmen - zu welchen Punkten?

Die unterzeichnenden Unternehmen und Organisationen verpflichten sich zur Umsetzung folgender Vereinbarungen:

1. Wir setzen interne klare und realistische Zielvorgaben zur Förderung von Frauen in Führungspositionen und etablieren ein effizientes Controlling.
2. Wir unterstützen insbesondere unsere Mitarbeiterinnen bei der Entwicklung klarer beruflicher Ziele und Perspektiven.
3. Als Oberbürgermeister, Vorstand und Geschäftsleitung achten wir persönlich auf die Umsetzung der formulierten Absichten und sorgen dafür, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen.
4. Wir erfassen und dokumentieren detailliert die Zahl weiblicher Führungskräfte auf allen Hierarchieebenen.
5. Wir sorgen für effiziente Maßnahmen der Weiterbildung, wie z.B. Mentoring und Coaching, um Frauen zum internen Aufstieg zu ermutigen.
6. Wir schaffen in unseren Unternehmen und Organisationen ein Klima, in dem jede Mitarbeiterin/ jeder Mitarbeiter, sich frei entfalten, ihre /seine Kompetenzen weiterentwickeln und die jeweiligen Stärken ins Unternehmen einbringen kann.
7. Wir sorgen für eine transparente Leistungsbeurteilung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
8. Wir sorgen dafür, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf allen Ebenen in unseren Unternehmen und Verwaltungen bei gleicher Leistung die gleiche Bezahlung erhalten.
9. Wir ermöglichen es allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, auch den Personen in Verantwortung, sich der Unterschiede zwischen den Geschlechtern sowie der Vielfalt von Lebenslagen und Lebensformen bewusst zu werden, mit diesen Unterschieden achtsam umzugehen und diese aktiv in ihrem beruflichen Handeln zu berücksichtigen.
10. Wir etablieren innovative Modelle zur Arbeitszeitgestaltung, die auch die Anforderungen in Führungspositionen berücksichtigen.
11. Wir schaffen unternehmensspezifische Standards zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, insbesondere Familie, auch für Personen in Führungsverantwortung.
12. Wir achten darauf, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor dem Eintritt in die Elternzeit zu informieren, während der Elternzeit zu begleiten, umfassend über Möglichkeiten des Wiedereinstiegs zu beraten und beim Wiedereinstieg zu unterstützen.
13. Wir stellen einen unternehmensübergreifenden und internen Erfahrungsaustausch zur Rekrutierung, Förderung und Unterstützung unserer Leistungsträgerinnen und Leistungsträger sicher.
14. Wir dokumentieren unsere Aktivitäten und Prozesse zur Erreichung der genannten Ziele und beteiligen uns an einem jährlichen Benchmark zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und zur langfristigen Dokumentation unserer Zielerreichung.
15. Als Unterzeichner des Münchner Memorandums präsentieren wir uns mit einem gemeinsamen Logo als frauenfreundliche Unternehmen und attraktive Arbeitgeber für Frauen.